

# Ist die AfD eine demokratische Partei?

**Beitrag von „Frapper“ vom 28. September 2023 06:59**

## Zitat von Wolfgang Autenrieth

Wir sind bereits an dem Punkt angelangt, an dem hochqualifizierte Fachkräfte aus dem Ausland wegen der hier herrschenden Angriffe einen Bogen um Deutschland machen - oder Deutschland freiwillig verlassen - und der Fachkräftemangel besonders in den neuen deutschen Bundesländern eklatant ist.

Mit Verlaub, liebe AfD - das ist auch euer Verdienst. In "ausländerfreie Zonen" verirrt sich auch kein Schwabe. Fremdenfeindlichkeit endet nicht, wenn die Hautfarbe heller wird.

Das kannst du doch auch sicherlich mit Zahlen belegen, dass Fachkräfte genau deswegen gehen und nicht etwa wegen zu hoher Abgaben?

Außerdem widerspricht sich dein Narrativ mit der Vielzahl an anderen Leuten, die Deutschland derzeit als sehr attraktives Ziel erachten. Um die Länder wie Ungarn und Polen machen die ja gerade eher einen großen Bogen außer als Durchreiseland. Flüchtlinge aus der Ukraine sind dabei bezogen auf Ungarn und Polen ausgenommen. Deutschland kann also höchstens die Vorhölle sein ...

Deine ganze Argumentation ist einfach ziemlich löchrig. Ein gut ausgebautes Sozialsystem und offene Grenzen vertragen sich eben einfach nicht. Man kann nur eines von beidem haben. Um bei deinem Narrativ zu bleiben, befeuern allzu große Zuwendungen an Neuankömmlinge und Dauerbezieher das Misstrauen der Bevölkerung, dass die Leute genau wegen des Geldes kommen. Mit erheblicher Kürzung der Leistungen würde man dem begegnen können.

Ein hohes Leistungsniveau bedeutet zwangsläufig ein hohes Abgabenniveau wie derzeit in Deutschland. Das ist für Hochqualifizierte eben nun einmal maximal unattraktiv. Wieso sollten sie Abgaben für einen Batzen an Sozialleistungen entrichten, die sie selbst vermutlich kaum beziehen werden? Hochqualifizierte werden wohl kaum ernsthaft arbeitslos, können zusätzliche medizinische Leistungen bezahlen etc. Dazu kommt noch die permanente Rhetorik gegen die fiesen (hochqualifizierten) Vielverdiener.

So einen generellen Zusammenhang hat Thomas Sowell schon vor Jahrzehnten festgestellt. Wie weit so eine Sozialromantik und ein Weltrettungskomplex verbreitet sind, kann man hier bei manchen wunderbar ablesen.